



### A1 PHILOSOPHIEREN ALS METHODE UND KULTURTECHNIK

Im ersten Modul der Trainer\*innenausbildung werden die Grundlagen für die gesamte Ausbildung gelegt. Sie lernen sich gegenseitig kennen, philosophieren gemeinsam und erhalten einen Überblick über die einzelnen Module der Trainer\*innenausbildung.

Die philosophische Frage, die philosophische Haltung sowie die philosophische „Werkzeugkiste“ sind zentral für unseren Ansatz der Philosophischen Gesprächsführung. Inhaltlich geht es darum, sich noch einmal vertieft mit dem Philosophieren als Methode und Kulturtechnik auseinander zu setzen. Das Geben und Annehmen von wertschätzendem Feedback wird intensiviert

**Umfang:** 4 Tage bzw. 16 Doppelstunden

---

### B1 PRÄSENTATION UND MODERATION

Dieses Modul beschäftigt sich mit den Grundlagen der Präsentation vor Gruppen und der Moderation von Gruppengesprächen. Hierzu werden theoretisches Basiswissen vermittelt und in Kleingruppen in die Praxis umgesetzt. Darüber hinaus wird die Bedeutung der Einstiegs- und Abschlussphase in Fortbildungen thematisiert und ein Moderations-/ bzw. Trainingsdesign für verschiedene Fortbildungssequenzen entwickelt.

**Umfang:** 2 Tage bzw. 8 Doppelstunden

---

### C1 GRUNDLAGEN DER BASISAUSBILDUNG „PHILOSOPHIEREN IN DER PRAXIS“ FORTBILDUNGSMODUL 1 UND 2

Modul C1 führt in unser Trainer\*innenhandbuch ein. Sie setzen sich inhaltlich mit den Modulen 1 und 2 der Basisausbildung „Philosophieren in der Praxis“ auseinander. Sie führen dabei selbst je zwei bis drei Bausteine aus diesen Modulen durch und geben Ihren Kolleg\*innen Feedback zu deren Bausteinen. In der Reflexion werden die Hintergründe der einzelnen Bausteine, Variationsmöglichkeiten bei der Durchführung und eventuell auftretende Schwierigkeiten thematisiert.

**Umfang:** 5 Tage bzw. 18 Doppelstunden



## D1 ORIENTIERUNGSWISSEN PHILOSOPHIE I

Die Module D1-D3 erschließen anschaulich und kompakt die zentralen Fragestellungen der unterschiedlichen philosophischen Disziplinen und die wichtigsten Strömungen der Philosophiegeschichte. Sie schärfen so Ihren Blick für philosophische Fragestellungen und ideengeschichtliche Zusammenhänge. Darüber hinaus setzen Sie sich mit Schriften wichtiger Philosophen auseinander und beschäftigen sich mit hilfreichen Denkwerkzeugen.

Themengebiete in D1 sind **Sein & Werden** (Ist die Welt in Wahrheit unveränderliches Sein oder ewig fließender Prozess? Sein und Werden als Grundthema nicht nur in den Anfängen der abendländischen Philosophie), **Identität & Person** (Besitzen wir eine ewige Seele oder sind wir nur ein Bündel von Eigenschaften? Ein mythologisches Schiff soll zur Klärung beitragen) und **Glaube(n) & Wissen** (Gibt es objektives Wissen oder liegt im Glauben die tiefste Gewissheit? Vom Mittelalter bis zur modernen Physik – eine Geschichte über die Erkenntnisfähigkeit des Menschen.). Außerdem lernen Sie die Denkwerkzeuge Begriffsanalyse, Logik und verdächtige Argumente kennen.

**Umfang:** 3 Tage bzw. 12 Doppelstunden

---

## A2 HERAUSFORDERUNGEN IN DER TRAINER\*INNENPRAXIS

Dieses Modul dient der Reflexion erster Erfahrungen und schwieriger Situationen, die Sie als angehende Trainer\*innen im Rahmen der Praxismodule erlebt haben. Langjährige Trainer\*innen unterstützen Sie mit ihrem Erfahrungsschatz. Gemeinsam erarbeiten Sie mögliche Lösungsstrategien. Unterschiedlichste Tools kommen dabei zum Einsatz (z.B. angeleiteter Erfahrungsaustausch, Rollenspiel, kollegiale Beratung, konkrete Einzelfallanalyse, Werte- und Entwicklungsquadrat, inneren Team).

Eine Auseinandersetzung mit der/dem „idealen Trainer\*in“ sowie Informationen zur freiberuflichen Trainer\*innentätigkeit runden das Modul ab.

**Umfang:** 2 Tage bzw. 8 Doppelstunden

---

## B2 SPRACHRHETORIK UND STIMMBILDUNG

In diesem Modul beschäftigen wir uns mit sprach- und sprechrhetorischen Mustern in der Präsentation oder Rede. Im Mittelpunkt stehen die persönliche Stimmbildung sowie das Sprechtraining. Zahlreiche Übungen aus der Sprecherziehung und Rhetorik sollen dazu beitragen, individuelle Muster zu reflektieren und das sprachlich-sprecherische Verhaltensrepertoire zu erweitern.

**Umfang:** 2 Tage bzw. 8 Doppelstunden



## C2 GRUNDLAGEN DER BASISAUSBILDUNG „PHILOSOPHIEREN IN DER PRAXIS“

### FORTBILDUNGSMODUL 3 UND 5

Analog zu C1 thematisiert Modul C2 der Trainer\*innenausbildung die Module 3 und 5 der Basisausbildung „Philosophieren in der Praxis“. Sie führen wieder selbst je zwei bis drei Bausteine aus den Modulen 3 und 5 durch, beraten sich gemeinsam mit Ihren Kolleg\*innen und geben einander Feedback. Die Bausteine werden auf der Grundlage des Trainer\*innenhandbuchs vorbereitet.

In der Reflexion werden die Hintergründe der Bausteine, Variationsmöglichkeiten bei der Durchführung und eventuell auftretende Schwierigkeiten thematisiert.

**Umfang:** 4 Tage bzw. 16 Doppelstunden

---

## D2 ORIENTIERUNGSWISSEN PHILOSOPHIE II

Dieses Modul behandelt die Themenfelder **Denken & Sein**: Wie ist die geistige Welt im Vergleich zur Welt der Gegenstände zu bewerten? Der Weg des Denkens führt vom Seienden zum Sein. Eine Besinnung auf das Nächstliegende... und **Sprache & Geist**: „Die Grenzen meiner Sprache sind die Grenzen meiner Welt“, sagt Ludwig Wittgenstein. Bildet Sprache die Realität ab oder ist sie nur Ausdruck unseres Geistes? Als Denkwerkzeuge werden Schlussverfahren und Gedankenexperiment eingeführt.

**Umfang:** 2 Tage bzw. 8 Doppelstunden

---

## C3 GRUNDLAGEN DER BASISAUSBILDUNG „PHILOSOPHIEREN IN DER PRAXIS“ FORTBILDUNGSMODUL 4/THEMENSCHWERPUNKTE

In diesem Modul lernen Sie die Inhalte der jeweiligen Themenschwerpunkte in Modul 4 der Basisausbildung „Philosophieren in der Praxis“ kennen. Einzelne Bausteine werden erlebbar gemacht und die jeweiligen Besonderheiten der Themenschwerpunkte reflektiert. Deutlich werden sollen Mehrwert und Wirkung des Philosophierens in Bezug auf Thema und unterschiedliche Zielgruppen.

Jeder Tag ist einem der vier Themenschwerpunkte zugeordnet: frühkindliche und schulische Bildung, Umweltbildung und nachhaltige Entwicklung, Berufs- und Lebensorientierung sowie Werte- und Demokratiebildung.

**Umfang:** 4 Tage bzw. 16 Doppelstunden

### D3 ORIENTIERUNGSWISSEN PHILOSOPHIE III

Das Modul behandelt die Themenfelder **Schön & Gut** (Warum strebt der Mensch nach dem Schönen und Guten? Auf der Suche nach objektiven Grundlagen subjektiver Empfindungen.) und **Absolut & Relativ** (Griechen wie Inder betonten und verehrten das Absolute, das alles umfasst und aus dem alles entspringt. In der Moderne ist plötzlich alles relativ. Wie kann dieser Gegensatz überwunden werden?). Als Denkwerkzeuge kommen Dilemmata und „Nicht-Denkwerkzeuge“ zum Einsatz.

**Umfang:** 2 Tage bzw. 8 Doppelstunden

---

### E PHILOSOPHIEREN MIT KINDERN IN DEUTSCHLAND UND DER WELT – STRÖMUNGEN UND PERSÖNLICHKEITEN

Dieses Modul verschafft einen Überblick über die wichtigsten Ansätze zum Thema philosophieren mit Kindern, die es weltweit gibt und stellt deren bekannteste Vertreter vor. Hier darf die Auseinandersetzung mit den Gründervätern Lipman und Mathews nicht fehlen, ebenso wie die mit dem deutschen Vorreiter Ekkehard Martens. Beispiele für andere führende Vertreter sind Dr. Thomas Jackson und Eva Zoller-Morf, Hans-Joachim Müller oder Oscar Brenifier.

Es werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den verschiedenen Ansätzen reflektiert, Vor- und Nachteile diskutiert sowie mit unserem Ansatz in Beziehung gesetzt.

**Umfang:** 4 Tage bzw. 14 Doppelstunden

---

### P „FLUGSTUNDEN“ – PRAXISMODULE MIT COACHING

Sie kommen als Co-Trainer\*in in jedem Modul der Basisausbildung (Module 1 bis 5) in Begleitung einer\*s erfahrenen Trainer\*in zum Einsatz. Sie erhalten so die Möglichkeit, erste Erfahrungen als Trainer\*in in einem relativ geschützten Rahmen zu machen. Die Termine werden individuell mit der Akademie vereinbart.

**Umfang:** 10 Tage bzw. 40 Doppelstunden